

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 18.08.2010	an den Magistrat ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat VI Amt: Grünflächenamt	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss Behandlung in Ja Nein öffentl. Sitzung ☒ ☐	☐ OBW bei abschl. Beschluss- fassung Magistrat
Verteiler:	Ja Nein Internetfähig ☒ ☐	Vorlage-Nr. 2010/0291 Magistratsbeschluss-Nr.

Betreff: Waldwirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2010, Teilergebnishaushalt sowie Teilfi-
nanzhaushalt-Investitionstätigkeit, Kostenstelle 067-030-1100 - Forsten

Vorlage vom: 4. 8.2010

Beschlussvorschlag:

Dem Waldwirtschaftsplan 2010 nach dem Hessischen Forstgesetz für die Beförderung des Stadtwaldes Darmstadt wird zugestimmt.

Anlagen: Waldwirtschaftsplan 2010

Datenschutzrelevante Anlage: ☐

Beschluss des Magistrats vom

Begründung zur Magistratsvorlage vom 4. Aug. 2010

Begründung:

Der Stadtwald Darmstadt umfasst 1.871 ha Waldfläche. Er ist als Erholungswald gemäß § 23 des Hessischen Forstgesetzes ausgewiesen und steht zu 100 % unter Landschaftsschutz, wodurch die freie ertragsorientierte Bewirtschaftbarkeit deutlich eingeschränkt ist. Erhebliche Betriebskosten werden deshalb für die Bewirtschaftung des Erholungswaldes wegen des vom Waldbesitzer und den Bürgern gewollten Nutzungsverzichtes sowie für die Verkehrssicherung an Straßen und Waldwegen und den Naturschutz beansprucht.

Diese Zielsetzungen der Wissenschaftsstadt Darmstadt als Waldbesitzerin werden dem Hessischen Forstamt Darmstadt in der mittelfristigen Finanzplanung bei der Bewirtschaftung des Stadtwaldes vorgegeben. Im Zuge der jährlichen Wirtschaftsplanung des Forstamtes wird dieser Rahmen durch konkrete Einzelmaßnahmen ausgefüllt, welche die mittelfristige forstliche Betriebsplanung, die sogenannte Forsteinrichtung festgesetzt hat.

Das gegen Entgelt mit der Beförderung des Stadtwaldes Darmstadt beauftragte Hessische Forstamt Darmstadt legt hiermit entsprechend dem Hessischen Forstgesetz den mit der Stadtverwaltung Darmstadt – Grünflächenamt - abgestimmten Waldwirtschaftsplan für das Jahr 2010 auf Grundlage des vom Magistrat beschlossenen Haushaltes 2010 zur Beschlussfassung vor.

Der Waldwirtschaftsplan 2010 schließt

im Teilergebnishaushalt, Kostenstelle 067- 030-1100 – Forsten:

in der Summe der ordentlichen Erträge mit	- 333.240,00 Euro
in der Summe der ordentlichen Aufwendungen mit	632.770,00 Euro

sowie

im Teilfinanzhaushalt – Investitionstätigkeit, Kostenstelle 067-030-1100 - Forsten

in der Summe der investiven Einzahlungen mit	0,00 Euro
in der Summe der investiven Auszahlungen mit	-0,00 Euro

ab.

Hessen Forst – Hessisches Forstamt Darmstadt - als Vertragspartner für die Waldbewirtschaftung des Stadtwaldes Darmstadt ist im Betriebsvollzug bemüht, die erforderlichen Maßnahmen effektiv, wirtschaftlich und sparsam durchzuführen. Dazu wird in der Regel auf die bei der Wissenschaftsstadt Darmstadt angestellten Forstwirte zurückgegriffen. Nur im Ausnahmefall werden Unternehmer oder staatliche Waldarbeiter im Stadtwald Darmstadt eingesetzt. Falls städtische Forstwirte oder Maschinen außerhalb des Stadtwaldes Darmstadt eingesetzt werden, sind diese Kosten der Stadt Darmstadt durch die jeweiligen Waldbesitzer zu erstatten.

Für das Haushaltsjahr 2010 werden bei den Erträgen im Teilergebnishaushalt - Forsten insgesamt 333.240,00 Euro vorgesehen, wobei die Einnahmen aus Holzverkauf mit 230.000,00 Euro und die Kostenersatzleistungen und Kostenerstattungen von Maschinen- und Lohnkosten durch andere Waldbesitzer mit 79.000,00 Euro die wichtigsten Einzelposten darstellen. Die Einnahmen aus dem Holzverkauf für das abgelaufene Haushaltsjahr 2009 waren mit 300.000,00 Euro kalkuliert und wurden mit Einnahmen bis zum Jahresende 2009 in Höhe von rund 297.500,00 Euro trotz der Auswirkungen der Weltwirtschaftskrise unter anderem auch auf die Bauwirtschaft erfreulicherweise auch fast erreicht.

Wichtigste Aufwendungen im Teilergebnishaushalt - Forsten sind die Personalaufwendungen für die städtischen Forstwirte mit 312.050,00 Euro, sonstige Verbrauchsmittel mit 24.600,00 Euro, der Materialaufwand für die Wegeunterhaltung mit 24.000,00 Euro, die Instandhaltung von Sachanlagen wie z.B. Erholungseinrichtungen mit rund 18.000,00 Euro sowie Aufwendungen für bezogene Leistungen wie z.B. der Einsatz von Forstunternehmern bei der Holzernte mit 90.000,00 Euro. Die sehr kostenintensiven Verkehrssicherungsmaßnahmen entlang von öffentlichen Straßen, Waldwegen und Waldparkplätzen verursachen Kosten in Höhe von insgesamt rund 43.000,00 Euro. Für die Verjüngung des Stadtwaldes (Neuanlage und Ergänzung von Forstkulturen sowie Voranbau) werden insgesamt rund 45.000,00 Euro und für den in weiten Bereichen unverzichtbaren Schutz gegen Verbissschäden (Zäune, Einzelschutzmaßnahmen) werden rund 22.000,00 Euro aufgewendet. Die Leerung von Abfallkörben im Stadtwald durch den EAD kostet insgesamt 7.800,00 Euro. Für die Beförderung des Stadtwaldes Darmstadt, d.h. für die forsttechnische Betriebsleitung durch Hessen-Forst – Hessisches Forstamt Darmstadt – erhält das Land Hessen eine Kostenerstattung in Höhe von 74.400,00 Euro.

Aufgestellt:

Darmstadt, 4. Aug. 2010
67-60 Gr/Schm ☎ 2923

Anlage
Waldwirtschaftsplan

Dezernat II

Dezernat VI

Wolfgang Glenz
Bürgermeister

Dipl.-Ing. Dieter Wenzel
Stadtrat